

Sport Zeitung

Der FC Schüpfen stiess sie alle vom Sockel

Fussball Überraschungen am Zuchwiler Indoor-Cup

Gestern Abend ist der dreitägige Indoor-Cup im Zuchwiler Sportzentrum zu Ende gegangen. Nach dem Sieg am Freitag von Bulle holten Derendingens Junioren, Gastgeber Zuchwil bei den Veteranen, Schwerzenbachs Frauen und die Aussenseiter aus **Schüpfen** den Siegerpokal.

Es war wieder einmal Klasse, was die Zuschauer in der Halle des Zuchwiler Sportzentrums geboten bekamen. Aber auch die Beteiligten, die Spieler und Trainer, schätzten sich glücklich über Organisation und Qualität des Ereignisses, wie sich bei den vielen Bedankungen an die Adresse des Organisators René Baumann leicht feststellen liess. Auffällig waren die Fairness und der Sportsgeist, gefördert und gefordert auch von den tadellos arbeitenden Schiedsrichtern, die den Rempelen und Gefahr stiftenden Aktionen schnell einen Riegel schoben. Die Akzeptanz vonseiten der Spieler dass auch kleinere Fouls unter Umständen abgepfiffen wurden, war gross. Die Viererteams mussten bei klaren Fouls zeitweilen zu dritt auskommen, wenn der Foulende wie im Eishockey zwei Minuten auf die Strafbank musste. Da gab es kein Murren, keine Proteste.

Die Überraschungen fehlten am actionreichen Wochenende nicht. Ganz zuoberst auf dieser Liste steht wohl der Sieg des **FC Schüpfen**. Das Team stellte sich am besten auf den Hallenfussball ein und trat am einheitlichsten auf. So hatten Favoriten wie der SV Schaffhausen - mit den vielleicht stärksten Einzelspielern in dieser Konkurrenz - im Halbfinal das Nachsehen, trotz Aufholjagd vom 0:3 auf 3:3. Im Final machte das dynamische Hägendorf das Spiel und das clevere **Schüpfen** die Tore. Interessant war der Versuch des Hägendorfer Trainers Salvatore Albanese, in den letzten zwei Minuten wie im Eishockey mit einem fünften Feldspieler anstelle des Torwarts noch den Ausgleich zu erzwingen. Die Berner standen in der Schlussphase sogar in Unterzahl nach einer Gelben Karte. Es blieb aber beim 2:1-Sieg. (tur)